

# Der verschollene Reinblüter

Von X-Breakgirl

## Kapitel 2:

*"Da bin ich also."* Ryu steht am Fuß der langen Treppe, die zum Schulgelände hinaufführt. *"Ob man mich wohl schon erwartet? Na, ich werde es einfach herausfinden."* Er nimmt seinen Koffer und steigt Stufe für Stufe hinauf.

Als er oben ankommt, tauchen vor ihm zwei Personen auf. Ein Mann mit lockigen schwarzen Haaren und irgendwie stechendem Blick. Über einem Auge trägt er eine Augenklappe, auf dem Kopf einen Cowboyhut und einen langen Mantel. Der Andere sieht noch recht jung aus. Er hat silberne Haare und blasslila Augen. Von beiden spürt er eine gewisse Gefahr ausgehen, weshalb er vermutet, dass sie die Vampirjäger sind. Toga Yagari und Zero Kiryu, ihre Namen hatten auch in den Unterlagen gestanden.

"Bist du der neue NightClass-Schüler?" Yagari mustert ihn eingehend. "Na los, komm mit."

Die beiden führen ihn bis vor das Büro des Rektors. Yagari öffnet die Tür. "Er ist da." "Schön, lass ihn reinkommen."

Beim Eintreten schaut Ryu sich rasch um und richtet seine Aufmerksamkeit dann auf den Mann, der hinter dem Schreibtisch sitzt. Kaien Cross - der legendäre Vampirjäger, der sich aber offiziell aus dem Gewerbe zurückgezogen hat.

"Wenn ich mich vorstellen darf, mein Name ist Ryu Tsubasa. Es freut mich, dass sie mich an ihrer Schule aufgenommen haben."

"Und wir freuen uns über jeden Zuwachs in unserer NightClass", erwidert der Rektor mit fröhlich klingender Stimme. "Zero, wärest du so freundlich, ihn zum Mondwohnheim zu begleiten? Kaname wird sich dann um alles weitere kümmern."

Zero murmelt etwas unverständliches, macht aber eine auffordernde Geste.

"Du scheinst nicht begeistert davon zu sein, dass Vampire an dieser Schule unterrichtet werden", bemerkt Ryu, während er ihm über das Schulgelände folgt. "Liegt es daran, weil deine Eltern von der Reinblüterin Shizuka Hiou umgebracht wurden? Und dein Bruder, Ichiru..."

"Halt die Klappe." Zero hat sich blitzschnell umgedreht und ihn am Kragen gepackt.

"Kein Wort mehr davon, verstanden?"

"Schon gut, tut mir leid." Ryu befreit sich vorsichtig aus seinem Griff. "Ich kann verstehen, dass du eine Abneigung gegen uns hast. Aber warum gehst du dann nicht von hier weg? Gibt es einen Grund, warum du bleibst?"

"Das geht dich gar nichts an." Zero wendet ihm wieder den Rücken zu. "Dahinten musst du hin, das schaffst du sicher auch allein." Ohne ein weiteres Wort lässt er ihn stehen.

Seufzend setzt Ryu seinen Weg allein fort, bis er vor dem Mondwohnheim steht und

öffnet einen der beiden Türflügel. Die Eingangshalle liegt verlassen vor ihm. "Hallo, ist jemand hier?"

"Oh, du bist schon da?" Ein junger Mann mit blonden Haaren und grünen Augen kommt eilig die Treppe herunter. "Entschuldige, ich wusste nicht genau, wann du ankommen würdest, sonst hätte ich dich natürlich begrüßt. So, komm bitte mit, ich bringe dich zu Kaname."

Auf dem oberen Flur vor einer Tür bleibt er stehen und klopft. "Kaname?" Er wartet einige Minuten und klopft dann erneut. "Kaname, der neue Schüler ist angekommen. Du wolltest doch Bescheid wissen."

Wieder passiert nichts.

"Äh, das tut mir jetzt wirklich sehr leid." Der Blonde wirkt eindeutig verlegen. "Ich war mir sicher, dass..."

"Zeig mir doch einfach mein Zimmer", schlägt Ryu vor. "Dann kann ich meine Sachen schon mal auspacken."

"Ja...na gut, hier entlang." Er führt ihn zu der letzten Tür auf der linken Seite. "Deine Schuluniformen hängen im Schrank, der Unterricht beginnt in drei Stunden. Und wenn du noch irgendwas brauchst, sag es mir einfach."

"Danke." Ryu schließt die Tür und dreht den Schlüssel im Schloss, um nicht gestört zu werden. Nachdem er den leeren Koffer auf dem Schrank verstaut hat, streckt er sich auf dem Bett aus. *"Ich werde wohl erst heute Abend Kaname Kuran treffen. Auf die Begegnung freue ich mich schon."*

"Yuki." Kaname streicht seiner Schwester sanft über die langen braunen Haare. "Es wird Zeit aufzuwachen. Der Unterricht beginnt bald."

"Hmmm." Sie öffnet schläfrig die Augen und blinzelt ein paar Mal. "Kaname..." Dann setzt sie sich erschrocken auf, als sie das Licht der untergehenden Sonne erblickt. "Oh je! Ich habe schon wieder verschlafen, nicht wahr?"

"Nein." Er legt seine Arme um sie und drückt sie an sich. "Ein bisschen Zeit haben wir noch."

"Tut mir leid." Sie schmiegt ihr Gesicht an seine Brust. "Ich habe mich einfach noch nicht an die Umstellung gewöhnt."

"Du brauchst dich für nichts entschuldigen."

Einen Moment hält er sie noch fest, dann löst er sich von ihr und steht auf. "Zieh dich in Ruhe an, ich warte draußen auf dich."

Auf dem Flur lehnt er sich an die Wand, nur ein paar Minuten später kommt auch Yuki durch die Tür.

Ryu steht ein wenig abseits von all den anderen Vampiren unten in der Eingangshalle. Er schaut zur Treppe, als Kaname und Yuki nebeneinander herunterkommen. *"Das ist er. Er ist wirklich etwas besonderes, das spürt man. Und das Mädchen bei ihm hat die gleiche Ausstrahlung. Aber wer ist sie? Den Berichten nach gibt es hier an der Schule doch nur einen Reinblüter."*